

Erholungsort

NEUHAUSEN

„Der schönste Fleck im Erzgebirge“

AMTSBLATT



*Jeder,
der sich die
Fähigkeit erhält,
Schönes
zu erkennen,
wird nie alt
werden.*

Franz Kafka



NEUHAUSEN,
CÄMMERSWALDE

Deutschgeorgenthal, Neuernsdorf, Rauschenbach,
Frauenbach, Heidelberg, Dittersbach

www.neuhausen-erzgebirge.de



Heft 03 • März 2020

Ausgabetermin: 28.02.2020

Jahrgang 30

Preis: 1,00 €

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 037361 – 1597-0
Fax: 037361 – 159750
Internet: www.neuhausen.de
E-Mail: post@gemeinde-neuhausen.de
Bankverbindung: IBAN: DE34 8705 2000 3535 0008 49 | BIC: WELADED1FGX | Sparkasse Mittelsachsen

Sprechzeiten:
 Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, 14.00 Uhr – 15.00 Uhr
 Freitag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Touristinformation

Telefon: 037361 1597-77, Fax: 037361 1597-50
 E-Mail: touristinfo@gemeinde-neuhausen.de
 Internet: www.neuhausen.de
 Mo – Do 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
 Fr 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Bibliothek

Telefon: 037361 – 15860
 E-Mail: bibliothek@neuhausen-erzgebirge.de
 Mo, Di, Fr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Do 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Bibliothek Cämmerswalde

Di 14.30 Uhr – 17.30 Uhr
 im Haus des Gastes

Notrufe

Polizei	110	BPOL-Bürgerhinweis	0180/234566
Rettungsdienst/Feuerwehr	112	Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)	
Polizeiposten Sayda	037365/609810	Frauenschutzhaus Freiberg	Tel./Fax: 03731/22561
Bundespolizeiinspektion	037327/8610		E-Mail: kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Der genaue TERMIN der **nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung** im Ratssaal des Rathauses Neuhausen wird durch Aushang an den Verkündungstafeln in Neuhausen und Cämmerswalde bekanntgemacht. Mit der Ladung wird auch die Tagesordnung bekanntgegeben.
 Alle Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

P. Haustein, Bürgermeister

Am 19.02.2020 fand eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Neuhausen statt, in der folgende Beschlüsse gefasst wurden:

Beschluss Nr. 01.02.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. beschließt die Verordnung der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. über Verkaufsoffene Sonntage im Kalenderjahr 2020 (Anlage)

Beschluss Nr. 02.02.2020

Der Gemeinderat Neuhausen/Erzgeb. beschließt, die Anschaffung eines Motorschlittens zum Wert von 29.500,00 EUR mit einer Förderung von 85 % in den Haushaltsplan 2020, Produkt 42.41.02.00 Loipe aufzunehmen.

Beschluss Nr. 03.02.2020

1. Der Gemeinderat Neuhausen/Erzgeb. beschließt, alle 29 im Eigentum der Gemeinde befindlichen Wohneinheiten des Wohnblocks Karl-Liebknecht-Str. 12-18 in Neuhausen/Erzgeb., Flurstück 552/7 der Gemarkung Neuhausen zum Kaufpreis in Höhe von 280.000,00 € an Herrn Athanasios Schoinas zu veräußern.
 2. Sämtliche Kosten, die im Zusammenhang mit dem Grundstückskaufvertrag stehen (Notar, Grundbucheintragung, Vermessung etc.), trägt der Erwerber.

Beschluss Nr. 04.02.2020

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. beschließt die Annahme von Sach- und Geldspenden, Schenkungen und Zuwendungen, die die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 1 Abs. 2 SächsGemO einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln darf, die sich an der Erfüllung von Aufgabennach § 1 Abs. 2 SächsGemO beteiligen.
 Die zu beschließende Spendensumme beträgt 140,00 € an Geldspenden und 0,00 € an Sachspenden (Stand 07.02.2020). Insgesamt wurden im Jahr 2020 Spenden in Höhe von 4.165,00 € vom Gemeinderat beschlossen.

Einwohnerversammlung

Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Neuhausen !

Wie in den vergangenen Jahren, finden auch in diesem Frühjahr für alle Einwohner der Gemeinde Neuhausen und ihrer Ortsteile zwei Einwohnerversammlungen statt:

**Donnerstag, 05. März 2020, um 19.00 Uhr
 im Sportlerheim, Jahnweg 1c**

**Montag, 16. März 2020, um 18.00 Uhr
 Landgasthof Jandusch, OT Cämmerswalde**

Ich lade Sie dazu ganz herzlich ein und freue mich auf ein zahlreiches Erscheinen.

Ihr Bürgermeister
 Peter Haustein

Verordnung der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. über Verkaufsoffene Sonntage im Kalenderjahr 2020 (Verordnung zur Ladenöffnung 2020)

Auf der Grundlage des § 8 des Sächsischen Gesetzes über die Ladenöffnungszeiten (Sächsisches Ladenöffnungsgesetz – SächsLadÖffG) vom 01.12.2010 (SächsGVBl. Nr. 14/2010 S. 338 ff) erlässt der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. folgende Verordnung:

§ 1

Verkaufsoffene Sonntage

In der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. dürfen alle Verkaufsstellen an folgenden Sonntagen zwischen 12.00 Uhr und 18.00 Uhr geöffnet sein:

- | | | |
|------------|-------------------|--|
| 1. Sonntag | 17. Mai 2020 | Nussknackerfest |
| 2. Sonntag | 26. Juli 2020 | Volksfest mit Vogelschießen |
| 3. Sonntag | 6. Dezember 2020 | Weihnachtsmarkt Cämmerswalde mit Adventsliedersingen |
| 4. Sonntag | 13. Dezember 2020 | Weihnachtsmarkt Neuhausen mit Lampionumzug |

§ 2

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig nach § 11 Abs. 1 Nr. 1 SächsLadÖffG handelt, wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person entgegen den Bestimmungen des § 1 dieser Verordnung Verkaufsstellen öffnet.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 11 Abs. 2 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Neuhausen/Erzgeb., 19.02.2020

Haustein

Haustein
Bürgermeister



Hinweis nach § 4 Abs. 4 (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der

Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Positive Resonanz nach Spendenaufwurf

Der im Herbst veröffentlichte Spendenaufwurf zur Unterstützung der Helfer vor Ort Gruppe (First Responder) der FFW Neuhausen zeigte eine überaus positive Resonanz in den Neuhausener Ortsteilen. Nachdem zum Jahresanfang 2019 bereits einige Spenden in der Gemeindeverwaltung eingingen, waren es nach dem Aufwurf noch einmal zahlreiche Spender. Sieben Privatpersonen und sieben Firmen unterstützten die ehrenamtliche Arbeit, teilweise mit großen Spendensummen. So konnten im Januar 5800,- € an Spendeneingängen gebucht werden. Von dem Geld wurde bereits spezielle Dienstkleidung beschafft. Weiterhin sind wir jetzt in der Lage zusätzliche Kameraden ausbilden zu lassen und sie mit Erstausrüstungsmaterial zu versorgen. Die Finanzierung von Verbrauchsmaterial ist ebenso erst einmal sichergestellt. Vielen Dank den Privatpersonen und Firmen für ihre Spendenbereitschaft.

Wir freuen uns natürlich auch 2020 auf Unterstützung jeglicher Art für unsere zusätzliche ehrenamtliche Arbeit.

André Kaden
Leiter der HVO-Gruppe



Einladung zur
Informationsveranstaltung

BLOCKLINE

Die Gemeindeverwaltungen Seiffen und Neuhausen laden gemeinsam mit dem Tourismusverband Erzgebirge alle Interessierten zur Infoveranstaltung zum Mountainbike –Projekt „8000 Blockline“

für Dienstag, den 3. März 2020, 19.00 Uhr in die Schwartenbergbaude ein.

Sie erfahren im Rahmen einer Präsentation durch den TVE alles Wissenswerte zum Streckenverlauf, Streckengestaltung, Konzept, Marketing und Eröffnung.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

gez. Martin Wittig
Bürgermeister
Kurort Seiffen

gez. Peter Haustein
Bürgermeister
Neuhausen/Erzgeb.





Liebe Hundebesitzer, bitte achtet auf Sauberkeit und räumt die Hundehaufen weg. Kein Mensch tritt gern in Hundekot.

Also beim nächsten Gassi-Gang:
Tüte mitnehmen + Haufen rein + Tüte in Mülltonne = alle sind zufrieden!

Redaktioneller Teil

Friedensrichter werden neu gewählt

Nach Ablauf der Amtszeit von 5 Jahren zum 16.07.2020 steht die Neuwahl der zwei Friedensrichter für die Gemeinsame Schiedsstelle Sayda, Neuhausen, Dorfchemnitz und Rechenberg-Bienenmühle wieder an. In der vergangenen Amtszeit waren Herr Volkmann Herklotz, Sayda als Friedensrichter und Frau Kathleen Kilbel, Rechenberg-Bienenmühle als ständige stellvertretende Friedensrichterin tätig. Der Sitz der gemeinsamen Schiedsstelle befindet sich in Sayda, Am Markt 1. **Hiermit werden Interessenten für die Ausübung dieses Ehrenamtes gebeten, sich zu bewerben.** Bewerbungen sind über die jeweilige Gemeindeverwaltung an die Stadtverwaltung Sayda zu richten, da laut Zweckvereinbarung zur Gemeinsamen Schiedsstelle vom 30.12.2003 der Stadtrat Sayda die zwei Friedensrichter wählt. Die Wahl bedarf der Bestätigung des Vorstandes des zuständigen Amtsgerichtes Freiberg. Gemäß § 6 Abs. 2 des Sächsischen Schieds- und Gütestellengesetzes sind die Ausschlussgründe sowie die gesamte Verfahrensweise hinzuweisen. Deshalb wird der § 4 des Gesetzes nachstehend bekanntgemacht.

§ 4 SächsSchiedsGütStG Friedensrichter

- (1) Der Friedensrichter muss nach seiner Persönlichkeit und seinen Fähigkeiten für das Amt geeignet sein.
- (2) Friedensrichter kann nicht sein, wer
 1. als Rechtsanwalt zugelassen oder als Notar bestellt ist;
 2. die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausübt;
 3. das Amt eines Berufsrichters oder Staatsanwalts ausübt oder als Polizei- oder Justizbediensteter tätig ist.
- (3) Friedensrichter kann ferner nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt oder durch gerichtliche Anordnungen in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist.
- (4) Friedensrichter soll nicht sein, wer
 1. bei Beginn der Amtsperiode das 30. Lebensjahr noch nicht oder das 70. Lebensjahr schon vollendet haben wird;
 2. nicht in dem Bezirk der Schiedsstelle wohnt;
 3. gegen die Grundsätze der Menschlichkeit oder der Rechtsstaatlichkeit verstoßen hat, insbesondere die im Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte vom 19. Dezember 1966 gewährleisteten Menschenrechte oder die in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte vom 10. Dezember 1948 enthaltenen Grundsätze verletzt hat oder
 4. für das frühere Ministerium für Staatssicherheit oder Amt für nationale Sicherheit tätig war.
- (5) Bei ehemaligen Mitarbeitern oder Angehörigen in herausgehobener Funktion von Parteien und Massenorganisationen, der bewaffneten Organe und Kampfgruppen sowie sonstiger staatlicher oder gemeindlicher Dienststellen oder Betriebe der ehemaligen DDR, insbesondere bei Abteilungsleitern der Ministerien und Räten der Bezirke, Mitgliedern der SED-Bezirks- und Kreisleitungen, Mitgliedern der Räte der Bezirke, Absolventen zentraler Parteischulen, politischen Funktionsträgern in den bewaffneten Organen und Kampfgruppen, Botschaftern und Leitern anderer diplomatischer Vertretungen und Handelsvertretungen sowie bei Mitgliedern der Bezirks- und Kreiseinsatzleitungen wird vermutet, dass sie die als Friedensrichter erforderliche Eignung nicht besitzen. Diese Vermutung kann widerlegt werden.
- (6) Der Friedensrichter, Bewerber oder Vorgeschlagene hat gegenüber der Gemeinde schriftlich zu erklären, dass Ausschlussgründe nach den Absätzen 2 bis 5 nicht vorliegen, und seine Einwilligung, Auskünfte zu den Ausschlussgründen des Absatzes 4 Nr. 3 und 4 und des Absatzes 5 beim Bundesbeauftragten für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes einzuholen, zu erteilen.

Die Erklärung gemäß § 4 Abs. 6 kann von der Gemeinde und vom zuständigen Vorstand des Amtsgerichtes verlangt werden.

Die Bewerbung sollte neben den persönlichen Angaben auch einen tabellarischen Lebenslauf und die Beweggründe für die Bewerbung enthalten. **Als Bewerbungsschluss gilt der 15.04.2020.** Friedensrichterinnen und Friedensrichter sind ehrenamtlich tätig. Eine Amtszeit beträgt 5 Jahre mit dem Tag seiner Vereidigung, eine Wiederwahl ist möglich.

Die Aufgabe der Friedensrichter besteht darin, außerhalb eines Gerichtsverfahrens kleinere Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten zu schlichten und Sühneversuche durchzuführen. Sie haben die Aufgabe, zwischen den streitenden Parteien zu schlichten, einen Vergleich herbeizuführen und dadurch den Rechtsfrieden wiederherzustellen. Friedensrichterinnen und Friedensrichter sind zu absoluter Verschwiegenheit verpflichtet, die Verhandlungen vor der Schiedsstelle sind nicht öffentlich. Das Verfahren vor Schiedsstellen ist einfach und kostengünstig.

Nur im Freistaat Sachsen ist die Amtsbezeichnung der Schiedspersonen in den Schiedsstellen Friedensrichterinnen und Friedensrichter. Sie können einen Sühneversuch bei bestimmten strafrechtlichen Tatbeständen wie Beleidigung, Hausfriedensbruch, vorsätzliche und fahrlässige Körperverletzung, Bedrohung, Sachbeschädigung oder Verletzung des Briefgeheimnisses durchführen. Friedensrichterinnen und Friedensrichter können auch zivilrechtliche Angelegenheiten schlichten; zum Beispiel Schadenersatz, Schmerzensgeld oder nachbarrechtliche Streitigkeiten.

Das Schiedsverfahren richtet sich nach den einschlägigen landesrechtlichen Bestimmungen. Der Antrag auf Anberaumung eines Schlichtungstermins kann bei den zuständigen Friedensrichterinnen oder Friedensrichter entweder schriftlich eingereicht oder mündlich zu Protokoll gegeben werden. Außer Namen und Anschriften der Parteien muss der Antrag den Grund der Beschuldigung bzw. Forderung enthalten. Zusammenfassend soll aber noch einmal gesagt sein, eine Schiedsstelle ist kein Gericht mit Siegern und Verlierern bei den Beteiligten, sondern eine Schiedsstelle wird versuchen zu schlichten, dort wo ein persönlicher Versuch vielleicht fehlgeschlagen ist.

Nähere Auskünfte über das Amt der Friedensrichterin oder des Friedensrichters erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 037365/97215, Frau Hennersdorf. Gern können Sie auch einen unverbindlichen Gesprächstermin vereinbaren.

Volker Krönert, Bürgermeister Stadt Sayda

Pflegefamilien gesucht

Der Pflegekinderdienst in Mittelsachsen ist auch im Jahr 2020 auf der Suche nach engagierten und interessierten Menschen aus dem Landkreis Mittelsachsen, die sich vorstellen können als Pflegeeltern einem Kind auf Zeit einen Platz in Ihrer Familie geben zu wollen und damit ein Teil eines Netzwerkes zum Wohle von Kindern zu werden.

Im Jahr 2019 konnte der Pflegekinderdienst sechs neue Pflegeelternpaare und eine Einzelperson für diese verantwortungsvolle Aufgabe gewinnen. Diese „neuen“ Pflegeeltern haben schon ein Pflegekind in ihren Haushalt aufgenommen.

Bereits jetzt sind wir wieder auf der Suche nach Interessenten für diese spannende Herausforderung Pflegefamilie zu sein.

Pflegeeltern zu sein bedeutet nicht nur einfach ein Kind bei sich aufzunehmen. Es bedeutet zu verstehen, warum ein Kind über einen kurzen oder gar längeren Zeitraum nicht bei den leiblichen Eltern leben kann und es die Eltern trotzdem liebt. Es bedeutet auch zu akzeptieren, dass man Eltern auf Zeit ist, auch wenn ein Loslassen müssen oftmals schwerfällt.

Wer sich diesen und anderen Themen gern stellen möchte, sich hierzu informieren möchte und Fragen hat, ist herzlich eingeladen an einem der im Folgenden aufgeführten Informationsveranstaltungen teilzunehmen. Hier erhalten Sie einen umfangreichen Überblick über die Voraussetzungen, welche es benötigt, Pflegeeltern zu werden und wie der weitere Verfahrensweg ist.

Hier unsere Veranstaltungstermine:

- am 17. März 2020 um 17.00 Uhr in Freiberg (Frauensteiner Straße 43, Hauptgebäude, Zimmer 248)
- am 31. März 2020 um 17.00 Uhr in Mittweida (Am Landratsamt 3, Haus A, Zimmer 503)
- am 21. April 2020 um 17.00 Uhr in Döbeln (Straße des Friedens 20, Zimmer 106)

Anmelden können Sie sich unter: 03731/799-6265 (Frau Poppe) bzw. 03731/799-6210 (Herr Wagner- Polink). Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Gern können sie die Kollegen unter oben genannter Telefonnummer anrufen und ihre Fragen stellen. Wir würden uns freuen SIE als Pflegefamilie begrüßen zu können.

Dreikäsehochs basteln Osternester



Mittelsächsische Kitas können ab sofort Bastel-Vorlagen ordern

Die Nestbau-Zentrale Mittelsachsen plant derzeit ihre vierte Osterkampagne. Der Frühling ist nicht mehr weit und zu dieser Jahreszeit gehört das Osterfest einfach dazu. Nicht nur Zuhause, sondern auch in den Kindertagesstätten ist der Osterhase ein Thema und die Knirpse sind gespannt, was das Langohr in diesem Jahr bringen mag und wo die bunten Nester diesmal versteckt sind?

Die Freude der Kinder ist wohl das schönste Geschenk, das Familien und auch Erzieher als Dank bekommen können. Wir möchten in diesem Jahr wieder mit unserer Malvorlage und der Nestbau-Bastelanleitung die Vorfreude auf Ostern steigern und den Kita-Spatzen eine kleine Anregung zum „Nestbau“ geben. Mit der Nestbau-Zentrale Mittelsachsen wird das Osternest-Basteln zum Kinderspiel!

Unsere Osternest-Bastelvorlage steht den Kitas mit einer limitierten Gesamtanzahl von 2.000 Stück zur Verfügung. Die konkret benötigte Stückzahl ist bei der Nestbau-Zentrale per E-Mail info@nestbau-mittelsachsen.de oder telefonisch unter der Nummer 03731 / 79 914 91 kostenfrei zu bestellen. Damit möglichst alle Einrichtungen eine Chance zur Teilnahme bekommen, wird pro Kita eine maximale Anzahl von 30 Stück versandt.

Alle Materialien werden demnächst auf unserer Internetseite zum Download bereitgestellt (www.nestbau-mittelsachsen.de/downloads). Auch ein Gewinnspiel ist in der Vorbereitung, welches zu gegebener Zeit ebenfalls noch veröffentlicht wird. Für Rückfragen steht die Nestbau-Zentrale gern zur Verfügung. Wir wünschen allen Kindern, Familien und Mitarbeitern der Kindereinrichtungen einen tollen

Forstbetriebsgemeinschaft
„Waldgemeinschaft“ Neuhausen w.V.



Eigentum verpflichtet – das gilt auch für Waldbesitzer!

Jeder Besitzer von Grund und Boden in Deutschland hat neben der Nutzung seines Besitzes auch eine ganze Reihe von Verpflichtungen und Aufgaben zu erfüllen. Damit sind nicht nur die Zahlung von Grundsteuer oder Versicherungsbeiträgen gemeint. Oft wird unterschätzt oder gar übersehen, dass auch das Eigentum von Waldflächen, gemäß dem Bundes- und Landeswaldgesetz, eine „ordnungsgemäße und nachhaltige“ Bewirtschaftung verlangt und damit der Eigentümer gefordert ist.

Erschwerend kommt hinzu, dass es meist Erbengemeinschaften sind die als rechtmäßige Eigentümer ihre Erbfolge aktuell noch nicht vollständig klären konnten aber der Wald weiterhin im Familieneigentum verbleiben soll. Die Verpflichtungen daraus müssen jedoch erfüllt werden. In den meisten Fällen fehlen dazu die technischen Voraussetzungen, das fachliche Wissen und oft auch

die Zeit um hier selbst aktiv zu werden. Besonders deutlich wird das vor allem dann wenn, wie in jüngster Vergangenheit, unvorhersehbare Naturgewalten für verheerende Schäden sorgen und die Besitzer damit restlos überfordert sind.

Die Forstbetriebsgemeinschaft „Waldgemeinschaft“ Neuhausen w.V. bewirtschaftet seit über 25 Jahren die Flächen ihrer Mitglieder auf der Grundlage aktueller forstfachlicher Gesichtspunkte, unter nachhaltigen Aspekten und auf professionelle Art und Weise.

Grund und Boden verbleiben dabei im Besitz der Eigentümer!

Die Waldgemeinschaft als privat- rechtlicher Zusammenschluss seiner Mitglieder kann somit die Nachteile geringer Flächengrößen überwinden und die damit zu realisierenden Aufgaben deutlich effektiver wahrnehmen. Die größere Zusammenschlussform gewährleistet eine viel bessere Verhandlungsposition bei Ausschreibungen, Vorteile bei Material und Pflanzeneinkauf, ...bei Beantragung von Fördermitteln,... bei eigentumsübergreifendem Wegebau, ...bei Flurstücks Grenzfindung etc. Natürlich kann jeder Waldbesitzer bei allen geplanten Betriebsarbeiten seine Wünsche und Vorstellungen konstruktiv mit einbringen.

Wir sind bemüht den seit der Gründung der Waldgemeinschaft begonnenen Waldbau in den nächsten Jahren gewissenhaft fortzusetzen, erforderliche waldbauliche Maßnahmen fachgerecht und zeitnah durchzuführen und dabei immer im Sinne der Waldbesitzer zu entscheiden.

Informieren Sie sich auch unter:

www.waldgemeinschaft-neuhausen.de

info@waldgemeinschaft-neuhausen.de

oder besuchen Sie uns in unserer Geschäftsstelle zur Sprechzeit jeden 1. und 3. Dienstag im Monat in der Zeit zwischen 15 und 18 Uhr bzw. nach Absprache auch außerhalb dieser Zeiten bzw. auf Wunsch auch vor Ort in Ihrem Revier.

Forstbetriebsgemeinschaft „Waldgemeinschaft“ Neuhausen w.V.

Olbernhauer Str. 11

09526 Heidersdorf

Tel : 037361 – 45388

Einladung

zur Mitgliederversammlung der Land- und Waldeigentümer des Gemeinschaftsjagdreviers Neuhausen

Datum: 19. März 2020

Beginn: 18:00 Uhr

Ort: Gaststätte „Edle Krone“,
Neuhausen/ Frauenbach

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Vorlesen der Tagesordnung
3. Information zum Geschäftsjahr 2019/2020
4. Kassenbericht
5. Bericht Revisionskommission
6. Diskussion/ Sonstiges

Wir bitten alle betreffenden Land- und Waldeigentümer die Teilnahme an der Versammlung zu ermöglichen.

Axel Reichelt
Vorsitzender
der Jagdgenossenschaft



Tag der offenen Tür an der Oberschule Rechenberg-Bienenmühle

Am 07.02.2020 öffnete unsere Schule von 16:00 – 19:00 Uhr ihre Pforten. Der Andrang war groß. Eltern mit ihren Sprösslingen aus Klassenstufe 4 eilten zum Sekretariat, wo die Sekretärin Frau Wiegand und Schulleiter Herr Schmieder die Anmeldungen der künftigen Fünftklässler entgegennahmen.

Eltern, Schüler, ehemalige Schüler und Gäste hatten die Möglichkeit, die einzelnen Unterrichtsräume in Augenschein zu nehmen und mit den Fachlehrern ins Gespräch zu kommen. Begleitet und informiert wurden sie dabei von Schülern unserer Schule.

Auch zum Aktivwerden gab es natürlich auch viele Angebote: Märchenstunde, Glückskäfer basteln, Experimente, Linoldruck, Filzen u.a. Pascal Einbock, ein ehemaliger Schüler unserer Schule, unterstützt uns seit Jahren durch seine Dampfmaschinen – Demonstration. GTA - Instrumental gab ein kleines Konzert.

Finn Luca war mit seiner Mutti in unsere Schule gekommen, um sich anzumelden. Er freut sich auf die neuen Fächer und die Schule, die ein bisschen anders sein wird: Schüler aus über 30 Wohnorten finden sich hier zusammen in neuen Klassenverbänden, das Lernen wird umfangreicher durch zahlreiche neue Fächer, das Wechseln zu verschiedenen Unterrichtsräumen. All das stemmen die Fünftklässler mit Bravour.

Am Ende des Tages konnte ein positives Resümee gezogen werden. 41 Neuanmeldungen lagen dem Schulleiter vor. Das stimmt optimistisch, im neuen Schuljahr erneut zweizügig unterrichten zu können, wie es das Gesetz vorschreibt.

P. K., Oberschule Rechenberg- Bienenmühle

Förderverein der Oberschule Rechenberg-Bienenmühle

Die Vorplanung der Kleinsportanlage der Oberschule nimmt Gestalt an.

Es scheint fast, dass ein bereits seit 1988 existierender Traum für die Oberschule eine Kleinsportanlage zu bekommen so langsam Wirklichkeit werden könnte.

Am 14.01.2020 trafen sich die Mitglieder des Fördervereins der Oberschule zu ihrer regelmäßigen Jahreshauptversammlung im Lehrerzimmer der Oberschule. In seinem Jahresbericht erinnerte der Vorstand des Vereins an die Entscheidung der Mitgliederversammlung im Januar 2019 die Gemeinde bei der Anlage einer Kleinsportanlage für die Schule zu unterstützen. Die Mitgliederversammlung entschied einstimmig die Vorplanung für die Kleinsportanlage in die Wege zu leiten, um die Gemeindeverwaltung in die Lage zu versetzen zügig die benötigten Fördergelder beantragen zu können. Der Zeitpunkt scheint gut gewählt zu sein da der Freistaat wie auch der Bund Sonderprogramme für Schulen in Vorbereitung bzw. jetzt schon verabschiedet hat.

Die Suche nach einer Planungsfirma, spezialisiert und mit Erfahrungen, dauerte einige Zeit. Letztendlich konnte der Verein in Hermsdorf (Thüringen) fündig werden. Im Oktober 2019 konnten wir den Vertreter der Planungsfirma in Rechenberg-Bienenmühle begrüßen. Nachdem er das Gelände in Augenschein genommen hatte konnte der Vorstand mit der Schulleitung, den Sportlehrern und dem Bürgermeister Funke das Procedere für die Vorplanung der Kleinsportanlage diskutieren. Folgend erteilte der Vorstand den erforderlichen Auftrag und die Vermessung des Geländes gleich neben der Oberschule erfolgte im Dezember 2019. Wir erwarten nun die Dokumentation der Vorplanung bis Ende März 2020.

Zwischenzeitlich konnte der Verein den Empfang einiger großzügigen Spenden für diese Aufgabe mit großem Dank erhalten. Er ist aber auf weitere Spenden angewiesen und würde sich über weitere Unterstützer des Vereins freuen.

Wir danken auch für die sachbezogene großzügige Unterstützung für den laufenden Sportunterricht. So konnte der Verein Schulmannschaften mit neuen Trikots ausstatten und einige defekte

Sportgeräte ersetzen. Aus den Mitgliederbeiträgen war es auch in 2019 wieder möglich die feierliche Verabschiedung der Schulabgänger zu unterstützen und einige Preise für die sehr erfolgreichen Schulabgänger zur Verfügung stellen.

Unser Förderverein der Oberschule Rechenberg-Bienenmühle ist sehr motiviert dazu beizutragen den Unterricht für unsere Schülerinnen und Schüler aus unserer Gemeinde und all denjenigen die aus Neu-Hermsdorf, Hermsdorf, Seyde, Hartmannsdorf, Reichenau, Nassau, Frauenstein, Kleinbobritzsch, Burkersdorf, Mulda, Helbigsdorf, Lichtenberg, Dorfchemnitz, Friedebach, Cämmerswalde und Neu-Wernsdorf kommen weiter zu verbessern. Dazu gehört auch die Kleinsportanlage, denn es ist ein Unding, dass unsere Schülerinnen und Schüler weiter auf einer Teerstraße Laufen und Rennen trainieren und auf einem Pausenplatz die verschiedenen Ballspiele absolvieren. Verschiedene Disziplinen der Leichtathletik können so gut wie gar nicht unterrichtet geschweige denn trainiert werden. Und zu kleineren und größeren Schulsportevents muss die Oberschule nach Freiberg reisen.

LIEBE EINWOHNER UND GEWERBETREIBENDE IN UNSERER SCHULREGION WIR RUFEN EUCH AUF UND BITTEN EUCH DIE ANSTRENGUNGEN UNSERES FÖRDERVEREINS TATKRÄFTIG MIT SPENDEN ZU UNTERSTÜTZEN. IHR TRAGT DAZU BEI UNSERE OBERSCHULE WEITER ZU EINEM LEBENDIGEN ZENTRUM UNSERER KINDER WERDEN ZU LASSEN.

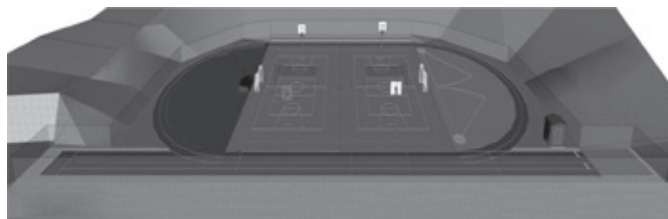
Für Ihre großzügige Zuwendung erhalten Sie eine Spendenbescheinigung für Ihre Steuererklärungen.

Bankverbindung: Volks- und Raiffeisenbank Mittelsachsen e.G.

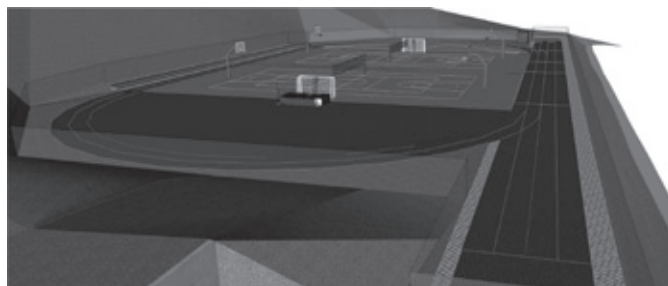
IBAN: DE33860654684100004645; BIC: GENODEF1DL1;

Vereinsregister Amtsgericht Chemnitz Nr.: VR 10616;

Steuernummer: 220/142/08848



Entwurf Kleinsportanlage der Oberschule Rechenberg-Bienenmühle: Vogelperspektive



Entwurf Kleinsportanlage Oberschule Rechenberg-Bienenmühle Ansicht von Ost (Abmessungen: 125 m x 60 m)

Umwelttelefon

Meldungen und Hinweise über besondere Wetterlagen, Geruchsbelästigungen und sonstige Beeinträchtigungen durch Umweltbelastungen sind an folgende Adressen zu richten:

- ➔ Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Tel.: 0351/5646522 | Fax.: 0351/5646529
uwe.boehme@smul.sachsen.de
- ➔ Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Tel.: 0351/26125104 | Fax.: 0351/26125199
cornelia.oelke@smul.sachsen.de

Außerdem können Sie sich im Internet unter www.luft.sachsen.de über die Luftqualität in Sachsen informieren.

TERMINE Abfallentsorgung März 2020

Neuhausen (ohne Deutscheinsiedler Weg) und OT Dittersbach, OT Frauenbach, OT Heidelberg

12.03.2020	Restmüll
26.03.2020	Restmüll
03.03.2020	Papier
31.03.2020	Papier
03.03.2020	Gelbe Tonne
17.03.2020	Gelbe Tonne
31.03.2020	Gelbe Tonne

Neuhausen (Deutscheinsiedler Weg)

26.03.2020	Restmüll
26.03.2020	Papier
26.03.2020	Gelbe Tonne

OT Cämmerswalde

11.03.2020	Restmüll
25.03.2020	Restmüll
05.03.2020	Papier
03.03.2020	Gelbe Tonne
17.03.2020	Gelbe Tonne
31.03.2020	Gelbe Tonne

OT Deutschgeorgenthal, OT Neuernsdorf, OT Rauschenbach

11.03.2020	Restmüll
25.03.2020	Restmüll
03.03.2020	Papier
31.03.2020	Papier
03.03.2020	Gelbe Tonne
17.03.2020	Gelbe Tonne
31.03.2020	Gelbe Tonne

Schadstoffmobil am 09. März 2020

Neuhausen Bahnhof:	11-12 Uhr
Ortsteil Cämmerswalde Parkplatz HdG:	12.15 - 13 Uhr
Neuhausen OT Neuernsdorf Am Parkplatz S22:	10-10.45 Uhr

Gifffrei in den Frühling

Das Schadstoffmobil ist wieder im Landkreis unterwegs



Am 2. März 2020 startet das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle die Frühjahrstour durch den Landkreis Mittelsachsen.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender ab Seite 22 und auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de (Rubrik: Abfallentsorgung/ Schadstoffe) veröffentlicht. Eventuelle Standplatz-änderungen sind ebenfalls auf der Website (Rubrik: Aktuelles) einsehbar.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt **persönlich** beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Kinder, Tiere und die Umwelt. **Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm** werden **kostenfrei** angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall (FNE, Freiberg) bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel, Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,

- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten, Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer und Medikamente
- Batterien und Feuerlöscher
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und quecksilberhaltige Abfälle
- Öle und Behältnisse mit unbekannten Inhalten...

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kostenpflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag) dort abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731 2625 – 41 und – 42.

*Wir gratulieren
unseren Jubilaren und
wünschen alles Gute
sowie Gesundheit und
Wohlergehen.*



Neuhausen/Erzgeb.

Klaus Froß	11.3.1947	73 Jahre
Jutta Zennig	16.3.1946	74 Jahre
Charlotte Schwabe	18.3.1935	85 Jahre

OT Cämmerswalde

Herbert Herklotz	6.3.1940	80 Jahre
------------------	----------	----------

Ehejubiläen

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

28.03.2020
Ursula und Günter Schlegel aus Neuhausen/Erzgeb.

Zur Veröffentlichung von **Alters-, oder Ehejubiläen** benötigt die Gemeinde Neuhausen Ihr Einverständnis (Unterschrift). Eine Einverständniserklärung wird Ihnen gern im Rathaus/ in der Touristinfo, zum Ausfüllen vor Ort oder zu Hause ausgehändigt. Die Einwilligung gilt ab dem Datum der Unterschrift, sie ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Bei Fragen kontaktieren Sie uns gern unter: 037361 – 15970, oder 159777.

Geburtstag des Monats

Die Geburtstagskinder der **Monate März und April 2020** laden wir am Mittwoch, dem **06. Mai 2020**, um 14.30 Uhr in das Schloss Purschenstein ganz herzlich ein.

Dies ist eine Einladung für alle Geburtstagskinder ab 70 Jahre.

Begleitpersonen für unsere Jubilare sind ebenfalls herzlich willkommen. Auf Wunsch und Voranmeldung im Rathaus können wir Sie auch mit einem Kraftfahrzeug abholen.

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen unserer Jubilare.

Peter Hausteine – Bürgermeister

BEREITSCHAFTSDIENSTE**Neuhausen****Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** wird weiterhin

Montag, Dienstag, Donnerstag **ab 19.00 Uhr,**
Mittwoch und Freitag **ab 14.00 Uhr und**
Samstag, Sonntag und an Feiertagen **24 Stunden**

über die Rufnummer **1 1 6 1 1 7** vermittelt.

**Zahnärztlicher Notdienst
Olbernhau – Marienberg – Zschopau**

Samstag und Sonntag von 9:00 bis 11:00 Uhr
für dringende Schmerzfälle

29.02.20	Praxis Dr. med. F. Meyer, Zschopau	03725 22415
01.03.20	Praxis Dipl.- Stom. R. Schaarschmidt, Gornau	03725 5102
07.03.20	Praxis Dr. med. T. Koch, Gornau	03725 80314
08.03.20	Praxis Dipl. - Stom. M. Liebsch, Zschopau	03725 6184
14./ 15.03.20	Praxis Dipl.- Stom. H. Jehmlich, Poberschau	03735 23140
21.03.20	BAG Dr. Med. F. und A. Kleemann, Olbernhau	037360 72364
22.03.20	Praxis SR Dr. D. Beyer, Drebach	03725 70710

Zum Redaktionsschluss standen leider noch nicht alle Termine zur Verfügung.
Sie können diese im Internet unter www.zahnarzt-notdienst.de Bereich Olbernhau abrufen.

Apothekenbereitschaft

Der Bereitschaftsdienst wechselt wöchentlich und beginnt am Montag 8:00 Uhr und endet am darauffolgenden Montag 8:00 Uhr.



24.02.- 01.03.20	Stadt- Apotheke, Zöblitz	037363 7287
02.03.- 08.03.20	Bornwald- Apotheke, Großolbersdorf	037369 8241
09.00- 21.00 Uhr	Herz- Apotheke, Olbernhau	037360 72522
09.03.- 15.03.20	Pelikan- Apotheke, Marienberg	03735 61122
16.03.- 22.03.20	Herz- Apotheke, Olbernhau	037360 72522
23.03.- 29.03.20	Löwen- Apotheke, Wolkenstein	037369 9315
09.00- 21.00 Uhr	Schloß- Apotheke, Neuhausen	037361 50070
30.03.- 05.04.20	Linden- Apotheke, Lengefeld	037367862240

Cämmerswalde**Bereitschaftsdienst Ärzte**

Siehe bitte unter **Ärzte Neuhausen**

**Zahnärztlicher Notdienst
Brand-Erbisdorf – Freiberg – Flöha**

Samstag 9:00–10:00 Uhr
Sonntag 10:00–11:00 Uhr
Feiertag 10:00–11:00 Uhr

29.02.20	Praxis Dr. med. dent. O. Kujat, Freiberg	03731 23252
01.03.20	Praxis Dipl.- Stom. G. Börner, Mulda	037320 1391

07.03.20	Praxis Dr. med. S. Focke, Freiberg	03731 31035
08.03.20	Praxis Dr. med. dent. K. Dämmig, Freiberg	03731 22066
14./15.03.20	Praxis Dr. med. M. Erler, Weißenborn	03731 204207
21.03.20	Praxis Dr. med. dent. H. Graumnitz, Augustsburg	037291 6572

22.03.20 Praxis Dr. med. dent. S. Möckel, Niederwiesa 03726 6074

Zum Redaktionsschluss standen leider noch nicht alle Termine zur Verfügung.
Sie können diese im Internet unter www.zahnarzt-notdienst.de Bereich Olbernhau abrufen.

Änderungen bitte vorbehalten.

Wochenenddienst**DRK-Sozialstation Sayda und Umgebung**

Wir sind für Sie jederzeit unter folgender Telefonnummer erreichbar:
037327/83498 • Fax 037327/83499

Diakoniestation Seiffen

Am Rathaus 3 • 09548 Seiffen
Tel./Fax: 037362/8481

**Kirchgemeinden****Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Neuhausen – Heidersdorf****Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen****Sonntag Invokavit, 01. März**

08.30 Uhr	Neuhausen	Gottesdienst Fahrdienst: J. Dietel – 14761)
10.00 Uhr	Heidersdorf	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Freitag, 06. März - Weltgebetstag

19:30 Uhr	Neuhausen	Gemeinsamer Gottesdienst zum Weltgebetstag „Steh auf und geh!“
-----------	-----------	---

Sonntag Reminiszenz, 08. März

08.30 Uhr	Heidersdorf	Gottesdienst
10.00 Uhr	Neuhausen	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl + zugleich Kindergottesdienst Fahrdienst: N. Heimann – 157835

Sonntag Okuli, 15. März

10.00 Uhr	Heidersdorf	Gemeinsamer Gottesdienst Fahrdienst für Neuhausen: G. Kaden – 149481
-----------	-------------	--

Sonntag Lätare, 22. März

10.00 Uhr	Neuhausen	Gemeinsamer Gottesdienst Fahrdienst: B. Wolf – 4186
-----------	-----------	--

Sonntag Judika, 29. März

08:30 Uhr	Neuhausen	Gottesdienst Fahrdienst: über Pfarramt – 45249
10.00 Uhr	Heidersdorf	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl

Unsere Kreise laden ein zum / zur:

Fröhliches Alter	Dienstag, 10. März	14.00 Uhr
Frauenkreis	Freitag, 06. März – Weltgebetstag	19.30 Uhr

Weibernest	Mittwoch, 25. März	20.00 Uhr
Bibelkeis	entfällt im März	19.30 Uhr
Jungeschar	5./6. Kl. dienstags	15.30 Uhr
Christenlehre	1./2. Kl. dienstags	14.30 Uhr
	3./4. Kl. montags	14.30 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.00 Uhr
	(Fahrdienst anmelden unter 015236929518)	
Posaunenchor	montags	19.30 Uhr
Kirchenchor	dienstag	19.30 Uhr
Krabbelgruppe im Kinderhaus „Vier Jahreszeiten“	Dienstag, 10. März	15.30 – 16.30 Uhr

– Änderungen möglich! –

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei Neuhausen:

Dienstag	9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 12.00 Uhr
Freitag	9.00 bis 12.00 Uhr

Erreichbar unter Telefon: 037361 45249 | Fax 037361 50851
PfarrerIn Mandy Mehlhorn: 037361 50850
E-Mail: kg.neuhausen@evlks.de
Internet: www.schwartenberggemeinde.de

Konzert - Annett Illig und Stellmäcke mit Band „Sehnsucht nach DUR - Lieder über die Liebe zu Menschen, Inseln und Planeten“

Am **18.04.2020** in der **Ev.- Luth. Kirche Heidersdorf, 19.30 Uhr**
Eintritt: VVK 14 Euro / AK 16 Euro
Kartenvorverkauf: Pfarramt Neuhausen (037361 / 45249 oder kg.neuhausen@evlks.de)
und Touristinformation Neuhausen (037361 159777)

Die Sopranistin Annett Illig war Heilig Abend wieder in der Sendung „So klingts bei uns im Erzgebirg“ im MDR-Fernsehen zu sehen und zu hören. Stellmäckes neue CD „Hinterm Mond“ wurde gerade bei MDR-Kultur ausführlich besprochen und hoch gelobt. Es treffen also an diesem Abend zwei Künstler aufeinander, die inzwischen weit über das Erzgebirge hinaus bekannt sind.

In ihrem zweiten gemeinsamen Programm „Sehnsucht nach DUR“ widmen sie sich internationaler Musik von den Kapverdischen Inseln, aus Frankreich, Schweden, Argentinien, Kroatien und Deutschland. Lieder von Cesaria Evora, Bratsch, Sofia Karlsson, Michèle Bernard, Leon Gieco, Mercedes Sosa und anderen bekannten Interpreten werden auf eigene Weise nachempfunden und verständlich gemacht durch Texte von Stellmäcke, Barbara Thalheim und Klaus Hoffmann, arrangiert mit außergewöhnlichen Stimmen und grandiosen Instrumentalisten an Piano, Gitarre, Klarinette und Saxophon. Musik und wunderbar erzählte Märchen und Geschichten werden verwoben zu einem außergewöhnlichen Abend für Ohr und Seele.



Katholische Kirche



Gottesdienste finden im März wie folgt statt:

Samstag	07.03.2020	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	14.03.2020	15.00 Uhr	Sayda
Samstag	21.03.2020	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	28.03.2020	15.00 Uhr	Sayda

Kirchgemeinde Clausnitz – Cämmerswalde – Rechenberg



Veranstaltungen im März 2020

Sonntag, 10:00	01.03. Konfirmanden- Vorstellungsgottesd./ Kigo	🏠 Cämmerswalde
Mittwoch, 15:30	04.03. Gottesdienst im Pflegeheim	Rauschenbach
Donnerstag, 14:15	05.03. Rentnerkreis	🏠 Cämmerswalde
Samstag, 09:30 19:30	07.03. Konfi-Samstag 7. Klassen Kreis Junger Erwachsener	🏠 Cämmerswalde 🏠 Cämmerswalde
Sonntag, 10:00	08.03. zentraler Gottesdienst zum Weltgebetstag	🏠 Rechenberg
Dienstag, 19:30	10.03. Bibelwochenabend mit Pfarrer Köber	🏠 Clausnitz
Donnerstag, 14:15 15:30 19:30	12.03. Frauendienst Heimathaus Mutti-Kind-Kreis Bibelwochenabend mit Pfr. Krüger/ Chor	Clausnitz 🏠 Cämmerswalde 🏠 Cämmerswalde
Freitag, 19:30	13.03. Bibelwochenabend mit Pfr. Weber/ JG	🏠 Rechenberg
Samstag,	14.03. Kirchvorstehertag	
Sonntag, 10:00	15.03. Familien-Kirche	🏠 Rechenberg
Dienstag, 19:30	17.03. Bibelwochenabend mit Pfarrer Wermann	🏠 Rechenberg
Mittwoch, 19:30	18.03. Bibelwochenabend/ Gesprächskreis Pfr. Bartl	🏠 Cämmerswalde
Samstag, 09:30	21.03. Konfi- Samstag 8. Klassen	🏠 Dorfchemnitz
Sonntag, 10:00	22.03. GD zum Abschl. der Bibelw. / Abm./ Kigo	🏠 Clausnitz
Donnerstag, 14.15	26.03. Seniorenkreis	🏠 Rechenberg
Freitag, 17:00	27.03. Teenie-Kreis	🏠 Cämmerswalde
Sonntag, 08:30 10:00	29.03. Gottesdienst Gottesdienst mit Abendmahl	🏠 Cämmerswalde 🏠 Rechenberg

Sayda Dresdner Straße 71
(ehemals Schlecker)

Telefon gebührenfrei:
0800 8936935

Bürozeiten:
Mo-Fr 9 bis 13.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

info@bestattung-wenzel.de · www.bestattung-wenzel.de

Feste Zeiten:

Christenlehre mittwochs	12:45 Uhr – 13:30 Uhr	Pfarrhaus Clausnitz 1. und 2. Klassen
Christenlehre freitags	12:00 Uhr – 12:45 Uhr	Pfarrhaus Clausnitz 3. und 4. Klassen
Christenlehre dienstags	14:00 Uhr – 14:45 Uhr	Pfarrhaus Cämmerswalde Klassen 1- 4
Junge Gemeinde freitags	18:00 Uhr	Pfarrhaus Rechenberg
Chorstunde donnerstags	19:00 Uhr	Wechsel innerhalb der 3 Pfarrhäuser
Ukulele- u. Klavierübung	14:30 Uhr	Pfarrhaus Rechenberg
Bläserstunde freitags	17:00 Uhr	Pfarrhaus Clausnitz

Osterzgebirge zeigte Flagge!**Reisemesse: Stand von Neuhausen mit Handwerks-Vorführungen und neuem Wanderheft**

Dresden: Am Maria-Lichtmess-Wochenende ging im Ostragehege die Dresdner Reisemesse 2020 über die Bühne. Halle III widmete sich dem „Reiseland Deutschland“ – und somit präsentierte sich dort entsprechend auch unser Osterzgebirge. Heuer konnte man ja erstmals überhaupt mit dem Unesco-Welterbe (Freiberg, Altenberg, Lauenstein) punkten. Der stellvertretende Geschäftsführer des TVE, Karsten Gräning, schenkte am „Welterbe-Stand“ Freiburger Pils aus und beantwortete gern die vielen Fragen zur praktischen Umsetzung der Welterbe-Einstufung. Aber auch andere Touristenziele wie Glashütte, Rechenberg-Bienenmühle und Neuhausen präsentierten sich entsprechend. Für die Schwartenberg-Gemeinde hatte Nussknackermuseums- Chef Uwe Löschner einen extra großen Stand eingerichtet. Dort demonstrierte Frank Müller die Drechslerkunst, seine Gattin Roselie bzw. Martina Wagner klöppelten, und am Spinnrad war Dorothea Richter in Aktion. Uwe Löschner: „Interessenten bleiben erfahrungsgemäß in erster Linie dort stehen, wo Action ist. Wir hatten vor allem am Freitag und Samstag durchgehend starken Besuch. Unser neues Wanderheft von Neuhausen und Umgebung fand reißenden Absatz. Man muss eben stets am Ball bleiben und immer mal wieder ein neues Angebot probieren bzw. etablieren.“



Die traditionelle Reisemesse Dresden zeigte diesmal unter dem Motto „Raus aus dem Alltag“ die vielen Facetten der Urlaubs- und Freizeitgestaltung – von Kurztrip bis Rundreise, von Städtetour bis Naturcamping. Sie hielt maßgeschneiderte Angebote für jedes Alter bereit und bot auf einer Fläche von 20.000 qm umfassende Infos zu den schönsten Tagen des Jahres. Begleitet wurde die Reisemesse von interessanten Reisevorträgen per Beamer und Kommentar. Großes Gedränge herrschte an den Stationen des Gesundheits- und Bädertourismus (Sachsen, Bayern, Hessen, CR, Slowakei, Ungarn, Polen). Insgesamt war für jeden Geschmack etwas dabei – und sogar Nordkorea hatte einen Stand...

ULB

VEREINE geben bekannt**Seniorengruppe Cämmerswalde**

Hallo liebe Senioren,

im Monat März treffen wir uns

im Landgasthof Jandusch bei Heidi.

Termin: Freitag, 20. März 2020
Beginn: 14 Uhr



Als Gast kommt Herr Prasser,
 Leiter der Apotheke in
 Rechenberg-Bienenmühle
 zu uns.

Wünschen wir uns allen eine gute Gesundheit.

Hier schon eine Kurzinfo zur Rentnerausfahrt:Sie findet am **18. Juni 2020** statt.

Ziel ist Senftenberg mit einer Entdeckertour durchs Lausitzer Seenland.

Nähere Mitteilung im nächsten Amtsblatt.

Redaktionsschlussfür die **April- Ausgabe 2020** ist**Dienstag, der 17. März 2020**

Für die Einhaltung dieses Termins zur Abgabe Ihrer Manuskripte und Inserate bedanken wir uns!

Erscheinungstermin ist**Dienstag, der 31. März 2020**

Die Redaktion

Die Volkssolidarität e.V. informiert

Liebe Mitglieder und Freunde
unserer Ortsgruppe,

Es nähert sich der

Internationale Frauentag



Und wir feiern ihn auch wieder
und zwar auf dem

Schwartenberg



am 18. März 2020

Folgender Ablauf ist vorgesehen:
Mittagessen – Kaffeegedeck - Unterhaltungsprogramm

Wir fahren mit dem Bus **11.45 Uhr ab Bahnhof**
weiterer Zustieg Wendestelle Brüxer Straße

Heimfahrt ca. 16.30 Uhr

Eigenanteil ca. 11,- Euro für Mitglieder,
Gäste 26,- Euro

Wir freuen uns auf rege Beteiligung und bitten
um **Rückmeldung bis 10. März 2020.**

Der Ortsvorstand



INFORMATION des EZV Neuhausen



Alle Heimatfreunde und Gäste
laden wir ganz herzlich
zu einem unterhaltsamen und
interessanten

Vortrag über die Jagd

ein.

Datum: Donnerstag, 19. März 2020
Beginn: 18.00 Uhr im Vereinshaus,
Brüxer Straße

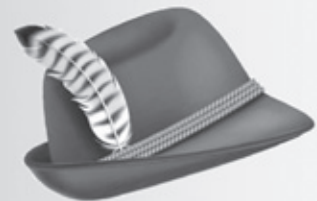


Dazu haben wir einen Jagdhornbläser,
Herrn Christian Geißler aus Brand- Erbsdorf,
gewonnen.

Er wird lustige Geschichten und auch
wahre Begebenheiten von der Jagd und
über die Jagd zum Besten geben.

Über eine rege Beteiligung würden wir uns
freuen.

Glück Auf!
Anneliese Simon
EZV Neuhausen



Spruch des Monats

Es ist dasselbe
heiße Wasser,
das die Kartoffel weich
und das Ei hart kocht.



Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neuhausen, Bahnhof-
straße 12, 09544 Neuhausen

Redaktionelle
Zusammenstellung: Touristinformation Neuhausen,
Bahnhofstraße 12, 09544 Neuhausen,
☎ 037361 1597-77, Fax 037361 1597-50
Gesamtherstellung: Erzdruck GmbH Vielfalt in Medien,
Lauterbacher Str. 1, 09496 Marienberg,
☎ 03735 9164-0, Fax 03735 9164-50

Der Herausgeber ist verantwortlich für den Inhalt des amtlichen
Teiles. Für den Inhalt der anderen Teile zeichnet der Verfasser selbst
verantwortlich. Preis: 1,- €

Jahreshauptversammlung der FFW Cämmerswalde



Am 31. Januar 2020 fand die Jahreshauptversammlung für das Dienstjahr 2019 im Landgasthof Jandusch statt. Zu den Tagesordnungspunkten gehörten u. a. die Jahresberichte des Wehrleiters Robert Aehnelt und des Leiters des Musikzuges, Andreas Wagner. Es folgten Grußworte von Bürgermeister Peter Haustein und Gemeindefeuerleiter Gerd Kriebel.

Anschließend standen die Neuaufnahmen, Beförderungen und Auszeichnungen an. Zum Abschluss wurde ein neues Mitglied in den Ortsfeuerwehrausschuss gewählt. Zur musikalischen Umrandung spielte das Orchester zwischen den einzelnen Punkten einige Titel.

Ein wieder sehr aufgabenreiches, zum Teil mit Fortschritten aber auch mit großen Problemen behaftetes Dienstjahr liegt hinter uns. Trotz vieler lobenswerter Entwicklungen trübten doch 2 Rücktritte von wichtigen Führungskräften und eine wiederholte Gemeinderatsentscheidung die Stimmung in unserer Wehr.

Insgesamt 10 Einsätze haben die Cämmerswalder und Neuwerndorfer Kameraden/innen absolviert. Darunter drei Einsätze durch ausgelöste Brandmeldeanlagen, 5 technische Hilfeleistungen mit zum Teil verletzten Personen, eine Türnotöffnung und einen Erste Hilfe Einsatz.

Neben 6 Versammlungen zur theoretischen Ausbildung führten wir 15 Praxisdienste durch. Dies sind gesamt 1260 Stunden in der eigenen Ausbildung. Neben Gemeinschaftsübungen mit den Nachbarwehren Clausnitz, Friedebach und Neuhausen wurden eine Erste Hilfe Fortbildung, Sägetechniken an Sturm- und Bruchholz, eine Abseilübung und viele Dienste zur Wasserversorgung und Brandbekämpfung durchgeführt. Für die Öffentlichkeitsarbeit trugen wir mit Schauvorführungen und Teilnahme an einem lockeren Ballspieltturnier beim Gemeindefest der Diakonie in Cämmerswalde bei. Außerdem stand die größte alljährliche Aufgabe, das Vogelschießen, an. Dabei war mit dem Betreiben der Freitagabend Veranstaltung in Neuwerndorf, das Betreiben des Festzeltes an drei Tagen, dem Weckruf, dem Begleiten der 3 Umzüge sowie Mitgestalten des Kindervogelschießens wieder viel zu tun.

Auf Kreisebene wurden 1 Grundlehrgang, 4 Atemschutzgeräteträger- und 6 Motorkettensägenführerlehrgänge abgeschlossen. An der Landesfeuerwehrschule jeweils einmal die Lehrgänge Gruppenführer, Beauftragter Atemschutz und Ausbilder für Motorkettensägenführer.

Auch unsere Jugendfeuerwehr traf sich an 17 Nachmittagen, wo abwechslungsreiche Inhalte im Feuerwehrwesen vermittelt wurden, unter anderem der Besuch bei der FFW Großwaltersdorf zur Vorführung von Rettungsschere und Spreizer. Eine Abseilübung an der Talsperrenbrücke in Neuwerndorf ist ebenso hervorzuheben. So konnten mit extra bereitgestellten Gurten in Kindergröße die Grundlagen und das Gefühl für das Abseilen vermittelt werden. Aber leider hat Jugendwart Marcel Walther zum Dienstjahresende seinen Rücktritt aus der Jugendwehrarbeit bekannt gegeben. Aus privaten Gründen kann er die anspruchsvolle Tätigkeit nicht weiterführen. Er hat mit seinen Stellvertretern seit 2016 maßgeblich die Jugendarbeit neu aufgestellt und viele wichtige Fortschritte erreicht. Der Zuspruch spiegelt sich in den stetig hohen Mitgliederzahlen mit mehr als 10 Jugendlichen wieder. Da er auch die aktive Abteilung verlässt, bleibt es nur die Entscheidung zu Respektieren und Marcel mit einem großen Dankeschön zu verabschieden.

Das Blasorchester probte insgesamt 51 mal und hatte eine sehr beachtliche Anzahl von 27 Auftritten.

Neu aufgenommen in die aktive Abteilung wurden Emily Schmaering, Nick Göhler und Marcel Kaltoven aus der Jugendwehr sowie Lukas Hegewald als Neueinsteiger.

Befördert zum nächsthöheren Dienstgrad sind Maximilian Bieber zum Feuerwehrmann, Dennis Bieber, David Lippmann, Christopher Morgenstern, Julien Winkler zum Oberfeuerwehrmann, Lukas Höber zum Löschmeister und Felix Höber zum Hauptlöschmeister.

Ausgezeichnet für 10 Jahre im aktiven Feuerwehrdienst wurden Melanie Erler und Julien Springer, für 25 Jahre Helfried Kaltoven und für 40 Jahre Karl Heinz Linke. Die Auszeichnung 50 Jahre Treue Dienste erhielt Günter Springer.

Als Beisitzer in den Ortsfeuerwehrausschuss wurde Felix Höber einstimmig gewählt.

Hervorzuheben ist das sehr gute Zusammenwirken mit den Neuhausener First Respondern. Zu den vielen medizinischen Rettungseinsätzen führten Sie zusätzlich Erste Hilfe Ausbildungen mit Jugendwehr und Aktiver Abteilung durch. In diesem Zusammenhang wurde uns eine Rettungstasche übergeben, deren Inhalt weit über die der normalen Erste Hilfe Sets hinausgeht. Unter vielen Dingen befinden sich zum Beispiel ein Stifneck und ein Beatmungsbeutel. Ein großes Dankeschön an die Ersten Helfer vor Ort (First Responder) für die Zusammenarbeit und die sehr hochwertigen Rettungsmittel.

Unsere Jugendfeuerwehr konnte sich über eine hohe Sachspende von der Bedachungs- GmbH Simon Dittrich freuen. Dicke Winterdienstjacken lassen nun auch in der kalten Jahreszeit eine ordentliche Ausbildung im Freien zu. Recht herzlichen Dank an den Geschäftsführer für diese hochwertige Bekleidung.

Und natürlich ein großer Dank an die Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit und alle Unterstützer unserer Wehr.



Zu den negativen Entwicklungen steht grundlegend die Besetzung eines neuen Bauhofmitarbeiters in der Gemeinde voran. In der Entscheidung des Gemeinderates wurde abermals kein Kandidat aus unseren Reihen ausgewählt, obwohl 2 geeignete Bewerber darunter waren. Die Enttäuschung und das Unverständnis sind dadurch sehr hoch. Durch diese Wahl haben sich nun 2 wesentliche Probleme ergeben. Aus persönlichen und beruflichen Gründen hat sich der Gerätewart entschieden seine Funktion und die Tätigkeit als Ausschussmitglied niederzulegen. In zweiter Linie wird ganz klar der großen Problematiken Leistungsträger zu finden bzw. zu halten und der Tageseinsatzbereitschaft keine Beachtung seitens der kommunalen Entscheidungsträger entgegengebracht. Zudem ist es für die Motivation innerhalb der Truppe einfach eine Demütigung, mehrmals durch den eigenen Dienstherrn nicht berücksichtigt zu werden. Die Empfindlichkeiten liegen hier berechtigterweise sehr hoch.

Zusammengefasst bedeutet es eine echte Gefahr für die Fortführung der Einsatzfähigkeit. Dabei handelt sich um eine kommunale Pflichtaufgabe leistungsfähige Feuerwehren aufzustellen. Somit muss man an alle Beteiligten, aber vor allem an den Gemeinderat sowie Verwaltung appellieren, aktiv Lösungen zu finden um weiteren Schaden abzuwenden.

Es geht um unser Aller Sicherheit!

Wehrleiter R. Aehnelt

„Die Cämmerswalder Narren toben in den feuchten, heißen Tropen“.



Erwartungsvoll standen die Gäste des CCC am Saaleingang an der Flughafenkontrolle und wurden samt Gepäck durchleuchtet. Erst dann eröffnete die Funkengarde wie gewohnt den Abend in seiner 46. Saison. Nach begrüßenden Worten des Reiseleiters tanzte gleich die Kindertanzgruppe zu einem pepigen Medley. Auch die Teenie-Tanzgruppe bot einen fetzigen Tanz mit anspruchsvoller Choreo dar. Ganz so tropisch begann das Programm des CCC dann zunächst gar nicht. Sich nach und nach einfindende Reisegäste wollten eigentlich nach Vancouver/Kanada – dabei wurden einige erst fälschlicherweise zum Abflug auf den BER geschickt, eine andere Reisende musste sich erst schnell noch einen Koffer kaufen – am besten schon gefüllt mit Reisesachen. Als der Reiseleiter noch eine Ärztin mit ihrer Sprechstundenhilfe und einen Hochseefischer eingesammelt hatte, konnte das Flugzeug abheben. Kaum in der Luft, gab Ilse Gürtelschnalle als Stewardess den Passagieren die Flugsicherheitseinweisungen, bei denen wieder alle Gäste im Saal aktiv mitmachen durften. Plötzlich kam der Flieger in Turbulenzen und musste notlanden – mitten im Dschungel. Da waren natürlich gleich neugierige Eingeborene zur Stelle, mit denen man sich erstmal zu verständigen versuchte. Weil hier alle möglichen Gefahren lauern konnten, nahm das an Bord befindliche medizinische Personal spontane Schutz- und Schluckimpfungen vor: gegen Vulkanausbrüche und andre schlimme Krankheiten. Nach der Programmpause starteten die Funkenmädel mit einem super Showtanz, während sich die gebeutelte Reisegruppe an der Waikiki-Strandbar auf den Schreck einen Drink und andere karibische Annehmlichkeiten genehmigte. Auch unsere Voigtsdorfer Faschingsfreunde traten passend zum Thema als Hawaii-Reisende auf, die sich mit Witz mit Einheimischen zu arrangieren hatten. Selbst hier im Dschungel war der Klimawandel zu spüren – Greta rettete einige Bäume vor der Motorsäge und eine Schlüpfers-Modenschau lieferte den Beweis, dass die Temperaturen steigen, während der Stoffanteil fällt. Unsere gemischte Tanzgruppe bildete mit einer kleinen getanzten Geschichte den Abschluss. Im Anschluss an das ca. zweistündige Programm wurde bis in die frühen Morgenstunden zur Musik von DJ Mystique gefeiert und getanzt.

Zum Cämmerswalder Kinderfasching herrschte auch wieder viel Trubel bei den kleinen, toll kostümierten Besuchern. Bei Musik, Tanz, Spielen und leckeren Pfannkuchen genossen sie den Nachmittag.

Ein herzliches Dankeschön an alle CCC-Mitglieder, die sich wieder mit tollen Ideen und Engagement im Programm einbrachten und den Saal so schön schmückten. Besonderen Dank auch an alle unsere Helfer bei der Speise- und Getränkeversorgung, der Fleischerei Fischer aus Re.-Bie und allen, die zum Gelingen der Faschingsveranstaltungen beitrugen!

Hummel-Hummel-Helau!
Euer Cämmerswalder Carnevalsclub



„Der NCV fährt kreuz und quer mit dem Traumschiff übers Meer“,



so lautete das Motto zum diesjährigen Neuhau-sener Fasching auf der „MS Qualle“ in Heidersdorf.

Mit Kapitän Max Parger, alias Florian Silbereisen, ging es in der 33. Saison des NCV auf große Fahrt über die Weltmeere.

Das diesjährige Prinzenpaar Maria Lohan und Marcel Kempe eröffneten nach der Schiffstau-

fe, wie gehabt, die Kussfreiheit und später den Tanz.

Nachdem alle Passagiere von der Handhabung der Schwimmwesten im Ernstfall unterrichtet wurden, starteten Neptun, Arielle und Robby mit einer Neptuntaufe. Es folgte ein orientalischer Tanz der Devil Dancers, und ein Sketch zweier Damen im Kosmetikbereich der „MS Qualle“. Vier betrunkene Damen im Schlauchboot waren auf der Suche nach dem „Bermuddadrieeck“, ein paar liebestolle Männer posierten nichtsahnend vor einer Blinden und ein Angler hatte Daniel Küblböck plötzlich aus dem Meer gefischt. Die Devil Dancers zeigten einen spanischen Tanz bei Schwarzlicht und die Nachtgäll'n besangen zur Melodie von „Eine Seefahrt, die ist lustig“ auf ihre Weise so manches Vereinsmitglied.

Den krönenden Abschluss lieferten die Jungs der Garde. Als „Tussi“, „Queen“, „Barbie“, „Bitch“, „Princess“ und „Zicke“ schipper-ten sie in engen Hosen zu lustigen Songs „mit der Badewanne ans andere Ufer“.

Auch der Nachwuchs des Vereins, die süßen „NCV-Minis“, zeigten stolz ihr Können zum Senioren- und Kinderfasching.

Der Verein bedankt sich bei allen Gästen der beiden Abendveranstaltungen, bei den zahlreichen Senioren, die den Faschings-nachmittag für Junggebliebene nach langer Zeit wieder ermöglicht haben sowie bei allen Kindern, die mit Eltern und Großeltern zum Kinderfasching tanzten, Spiele mitgemacht haben und ganz viel Spaß hatten.

Wir freuen uns schon jetzt auf den Faschingsauftakt im November 2020 mit kleinem Programm und Themen-vorstellung für die Saison 2021!!

Hollido!!!!
Eurer NCV e.V.





OSTER- BASTELN



**Freitag,
27. März 2020
14:00 bis 17:00 Uhr
in der Bibliothek
Neuhausen**

**"Klein & Groß" sind herzlich willkommen.
Bitte 2,- Euro mitbringen!**

Schlachtfest
im Landgasthof „Jandusch“
Cämmerswalde



28.02.-10.03.2020



Deftige Speisen werden
Fr., Sa., So. und Mo.
11-14 Uhr & 17-21 Uhr sowie
Di. 11-14 Uhr angeboten.
Mi. und Do. sind Ruhetage.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
☎ 037327 7304 ✉ post@landgasthof-jandusch.de

Wirtshaus
Am Trostgrund

Inh. Mario Herklotz
geöffnet: Do- Mo ab 11:30 Uhr

Schlachtfest
05.03.- 16.03.2020



09623 Rechenberg, Alte Str. 88, ☎ 037327 1380
Trostgrund@web.de, www.Trostgrund.CBServ.de

*egal wohin...
wir fahren*

TAXI

u. Mietwagen
Claudia Börner
NEUHAUSEN
Tel. 037361-45268
Mobil 0162-2812628

*Wir unterstützen Sie
bei Ihren Transportscheinen.*



TAGESPFLEGE

TAGESPFLEGE „LUTHERHAUS“

*Ihr Wohlbefinden ist
unsere Herzenssache!*

- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- hauseigener Fahrdienst
- Mahlzeiten aus eigener Küche, traditionell und regional
- spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

**Besuchen Sie uns zum
kostenlosen Schnuppertag!**

Entlastung für pflegende Angehörige
Montag – Freitag: 9:00 – 17:00 Uhr

Telefon: 037360 13-3



Blumenauer Str. 1A · 09526 Olbernhau · Fax: 037360 13-416
E-Mail: sz.olbernhau@sb-mek.de · www.sozialbetriebe-erz.de



Cämmerswalde



& Umgebung

Veranstaltungen März 2020

- 28.02. Freitag bis Dienstag
10.03. **Schlachtfest im Landgasthof Jandusch Cämmerswalde**
Reservierung unter: ☎ 037327 7304
- 01.03. Sonntag, 10:30 Uhr
„**Schneewittchen**“ - Figurentheater nach den Gebrüder Grimm im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau ☎ 037360 75797
- 03.03. Dienstag, 19 Uhr
Infoveranstaltung Mountainbike- Project „8000 Blockline“
Gemeinschaftsprojekt der Gemeinden Seiffen und Neuhausen mit dem Tourismusverband Erzgebirge in der Schwartenbergbaude, Infos über Streckenverlauf, Konzept, Marketing und Eröffnung ☎ 037361 159777
- 05.- 16.03. **Schlachtfest im „Wirtshaus Am Trostgrund“**
in Rechenberg – Bienenmühle
Reservierung unter: ☎ 037327 1380
- 06.03. Freitag, 19 Uhr
75. Kulinarischer Abend im Altsächsischen Gasthof „Kleines Vorwerk“ in Sayda, Thema: „Echt böhmisch sächsisch- Welterbe Montanregion Erzgebirge“, begleitet von Marek Kalab's böhmischen Spezialitäten
Vorreservierung unter: ☎ 037365 99910
- 07.03. Samstag, 20 Uhr
Hüttengaudi zum Frauentag im Gasthof Dittmannsdorf
Mädels im Dirndl bekommen ein Freigeränk, gern könnt ihr eure Männer mitbringen! ☎ 037360 6349
- 08.03. Sonntag, 10:30 Uhr
„**Ferdinand Ameise**“ – Märchenmusical nach dem Kinderbuch von Andrej Sekora, Theater Litvinov im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau ☎ 037360 75797
- 15.03. Sonntag, 10:30 Uhr
„**Der Fischer und seine Frau**“ – Bühnenstück für Kinder ab 5 Jahre im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau ☎ 037360 75797
- 17.03. Dienstag, 14 Uhr
Seniorentanz im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau ☎ 037360 75797
- 20.03.+ Freitag und Samstag ab 18 Uhr
21.03. „**Endlich wieder tanzen**“ – von Schlager bis Discofox im „Hotel Goldhübel“ Neuhausen, Tischreservierung unter: ☎ 037361 45204
- 21.03. Samstag, 20:30 Uhr
„**Emilie Fontane – ob Du mich lieb hast?**“ – ein Abend zu Ehren Theodor Fontanes, Scarlett O'singt, spielt und erzählt sich durch das Leben der Emilie Fontane im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau ☎ 037360 75797
- 22.03. Sonntag, 10:30 Uhr
„**Aschenputtel**“ – Märchenlesung mit Figurenspiel für Kinder ab 4 Jahren im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau ☎ 037360 75797
- 22.03. Sonntag, ab 15 Uhr
Theatersonntag mit der Rückschwaller Spielschar „s'Amtsjubiläum“ im Gasthof Dittmannsdorf, ca. 1 Stunde bei Kaffee & Kuchen, Eintritt 5,- €
Vorreservierung unter: ☎ 037360 6349
- 27.03. Freitag, 14-17 Uhr
Osterbasteln in der Bibliothek Neuhausen
Bitte 2,-€ mitbringen. ☎ 037361 15860
- 27.03.+ Freitag und Samstag 18 Uhr
28.03. „**Endlich wieder tanzen**“ – von Schlager bis Discofox im „Hotel Goldhübel“ Neuhausen, Tischreservierung unter: ☎ 037361 45204
- 28.03. Samstag, 20 Uhr
Barbara Weinzierl Solokabarett
„Wir müssen reden!“
Sex, Geld und Erleuchtung II“ im HdG in Seiffen
VK: 18 €, AK: 20 € ☎ 037362 8438
- 28.03. Samstag, 14 Uhr
Fliegerstammtisch – der FSV Schwartenberg e. V. lädt ein in die „Gaststätte am Flugzeug“, Cämmerswalde.
Thema: Dr. Peter Horn: „Deutsche Spuren in der sowjet. Luftfahrtgeschichte, Teil 2“ ☎ 037327 7386

Der Veranstaltungsplan ist ein Auszug der Angebote und garantiert keine Vollständigkeit. Änderungen vorbehalten!